

25. September 2015

Hilde Umdasch Haus: Österreichweit einzigartige Einrichtung für die Kinder-Palliativversorgung eröffnet

LR Schwarz: Professionelle und liebevolle Betreuung in schwieriger Zeit

Für Kinder und Jugendliche mit lebensverkürzender Diagnose wurde heute, Freitag, in Amstetten die neue Einrichtung „Hilde Umdasch Haus“ eröffnet, in der bis zu zehn junge Bewohnerinnen und Bewohner individuell betreut und gepflegt werden können. Bei der heutigen Eröffnungsfeier erläuterte Familien- und Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz: „Mit dieser Einrichtung wurde in Niederösterreich ein Ort geschaffen, an dem Eltern ihre Kinder in einer unvorstellbar schwierigen Zeit in einer liebevollen Umgebung professionell betreut wissen. Wir möchten den Betroffenen sowie den Angerhörigen die gemeinsame Zeit so wertvoll und wertschätzend als möglich gestalten, vor allem, wenn es um Kinder geht.“

Die von KR Hilde Umdasch initiierte Einrichtung in Amstetten legt ihren Schwerpunkt auf die Pflege und Betreuung von Kindern und jungen Erwachsenen mit begrenzter Lebenserwartung und komplexem Pflegebedarf. Das Haus bietet die Möglichkeit, Kinder für eine begrenzte Zeit professionell zu pflegen und zu betreuen und damit die Eltern temporär zu entlasten. Ebenso willkommen sind Kinder, die Palliativpflege benötigen, sowie ihre Eltern, wenn sie sich dazu entschließen, ihre letzten gemeinsamen Tage im Haus zu verbringen. Sie werden in dieser schweren Zeit durch ein multiprofessionelles Team begleitet. Dabei ist ein Platz als Hospizplatz vorgesehen, ein Platz für Bedarfskrisen, wenn pflegende Angehörige durch Krisen ausfallen, und die restlichen acht Plätze für Kurzzeitunterbringung. Für den laufenden Betrieb zeichnet die neu gegründete Malteser Kinderhilfe GmbH verantwortlich. Die Tagsätze werden im Rahmen der Behindertenhilfe für Kinder und Jugendliche vom Land Niederösterreich übernommen.

„Unser Bundesland ist Pionier und Vorbild für andere Bundesländer in der Hospiz- und Palliativversorgung, das sieht man allein an den Zahlen: Insgesamt kann Niederösterreich mit den derzeit 31 mobilen Hospizteams, den 24 mobilen Palliativteams bzw. Palliativkonsiliardiensten, den vier Palliativstationen in den NÖ Landeskliniken und den sieben stationären Hospizen in den NÖ Pflegeheimen eine nahezu flächendeckende Versorgung anbieten. Ein großes Dankeschön auch an Frau KR Hilde Umdasch, die das Projekt von Beginn an mitbegleitet und auch finanziell mitgetragen hat, sowie an den Malteser Care Ring, der die Betreuung hier im Hilde Umdasch Haus übernehmen wird. Wir freuen uns auf eine gute und verlässliche Zusammenarbeit im Sinne der Kinder und Familien“, so Landesrätin Schwarz.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-

NK Presseinformation

12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.